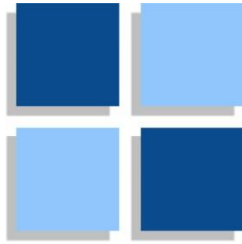


Evangelisch
in Geseke



mit den Ortsteilen Störmede, Ehringhausen, Langeneicke, Mönninghausen,
Eringerfeld, Bönninghausen, Ermsinghausen, Mittelhausen

blickkontakt

Juli / August 2015



Gemeindebrief | Evangelische Kirchengemeinde Geseke
Ausgabe 4 - 2015, Juli / August



Foto Titel: Felix Kaestner, 2015

3 Augenblick

Ja! Ja, so ist es! Ja, genau! Jawohl!
Grußworte von Diakonin P. Haselhorst

4 Im Blickpunkt

Bericht zur Gemeindeversammlung am
11. Juni 2015 im Bodelschwingh-Haus

5 Folgerungen

Gemeindeglieder und Pfarrstellen,
Finanzkraft, Gebäudekosten, ...

6 Lichtblick

Einmal Kirchentag, immer Kirchentag!

7 Gruppenblick

Halbzeit! Konfirmandenunterricht im
Wandel – O-Töne junger Menschen

8 Kirchenblick

Übersicht Gottesdienste, Termine

10 Familienblick

Highlights aus dem Senfkorn-Angebot,
Kinderseite aus „Benjamin“

12 Terminblick

Übersicht für Juli & August

13 Durchblick

Ansprechpartner in der Gemeinde

14 Gemeindeblick

Geburtstage, Taufen, Trauerfälle

16 Ausblick

Gemeindefest am 13. September 2015

Herausgeber

Ev. Kirchengemeinde Geseke
Auf den Strickern 43
59590 Geseke

Redaktion

Stefanie Lappe, Sven Leutnant, Melanie
Schlottmann, Katja Greuel, Petra
Haselhorst

redaktion@evangelisch-in-geseke.de

Kontoverbindung Gemeinde

Sparkasse Geseke
BLZ:416 519 65, Kto.Nr.:7948,
IBAN:DE 5641 6519 6500 0000 7948

Volksbank Störmede

BLZ:416 624 65, Kto.Nr.:4121 6385 00,
IBAN:DE 5241 6624 6541 2163 8500

blickkontakt ...

erscheint alle zwei Monate, die aktuelle
Ausgabe in einer Auflage von 350
Exemplaren. Die Auslage erfolgt in:

G e s e k e

Martin-Luther-Kirche, Bodelschwingh-Haus,
Familienzentrum Senfkorn, Dr.-Adenauer-
Schule, Alfred-Delp-Schule, Volksbank
Geseke, Bäckerei Hoberg, Eine-Welt-Laden,
Seniorenheime

S t ö r m e d e

Christuskirche, Volksbank, Metzgerei,
Bäckerei Caremarkt

Der Gemeindebrief kann auch zugesandt
werden. Anfragen bitte an das
Gemeindebüro.

Online-Version im Internet unter
www.evangelisch-in-geseke.de

>> Gemeinde >> Gemeindebrief

*Gegen die Veröffentlichung von
Namen und personenbezogenen
Daten können die betroffenen
Personen Widerspruch einlegen,
indem sie sich mindestens zwei
Wochen vor dem
Erscheinungsdatum an das
Gemeindebüro wenden.*

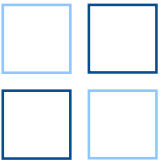
Die Redaktion freut sich auf
Ihre Mitwirkung, z.B. über
Textbeiträge oder Fotos.
Bitte reichen sich diese bis zum
19. August 2015
im Gemeindebüro ein.
Vielen Dank!



Ja! Ja, so ist es! Ja, genau! Jawohl!**Monatsspruch Juli**

Euer Ja sei ein Ja, euer Nein ein Nein; alles andere stammt vom Bösen.

Mt. 5, 37 (E)

**Ja!** Liebe Leserinnen und Leser!

Es gibt auch noch das Ja mit dem Fragezeichen oder das Jein. Vielleicht, weiß nicht so genau.

Ja oder nein. Nicht alles lässt sich immer so ganz genau beantworten. Manchmal will ich jemanden nicht verletzen und sage nicht ganz klar, was ich meine. Nein, das steht dir gar nicht, nein, ich möchte mich heute nicht mit dir treffen. Wir wollen andere nicht verletzen, aber genau das passiert dann eben trotzdem oder erst recht.

Heutzutage ist ja vieles möglich, das betrifft kulturelle genauso wie geistige Angebote in unserer Gemeinde. Sie können sich entscheiden zwischen dem Gottesdienstbesuch in einer unserer Kirchen, Rundfunkandachten oder im Fernsehen einen Gottesdienst zu sehen.

Gut, dass Gott da eindeutiger ist als wir Menschen es manchmal sind. Er hat uns Menschen erschaffen und ganz klar Ja zu uns gesagt. Alle Neins, die er ausgedrückt hat, dienen unserem Miteinander.

Ja, so ist es, Gott steht zu uns! Amen!

Unser Gemeindeleben funktioniert, weil viele Menschen Ja sagen. Ihre Verlässlichkeit ist gut für uns. Alle Veranstaltungen, egal ob Kirchencafé, Frauenhilfe, Gottesdienste oder sonstige, funktionieren nur, weil Menschen mithelfen und deutlich Ja gesagt haben, zu dem sie dann auch zuverlässig stehen. So denke ich gerne an die letzte Gemeindeversammlung zurück. Viele sind gekommen, weil sie hören wollten, wie es um die Finanzen der Gemeinde steht. Alle haben Ja gesagt, wir müssen jetzt handeln, damit auch die nächste Generation noch mit Freuden diese Gemeinde erleben kann. Auch wenn wir uns entschieden haben, eben nicht mehr alles zu lassen, wie es bisher war. Aber die Menschen in unserer Gemeinde sind uns wichtig. Dass wir Menschen in unserer Gemeinde erfahren dürfen, Gott hält zu uns. Du bist, weil Gott zu dir Ja sagt. Ob es dir gut geht oder schlecht, ob ich wache oder schlafe: Gottes Ja steht fest.

Nein muss allerdings auch manchmal sein. Immer dann, wenn Menschen unterdrückt und klein gemacht werden. Wenn ich erlebe, dass Leben eingeengt oder sogar zerstört wird. Da werde ich dann doch ein mutiges Nein äußern.

So wünsche ich Ihnen viele gute Erfahrungen mit dem Ja Gottes über Ihrem Leben und sagen Sie es weiter.

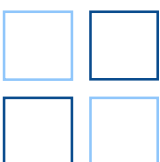
Ihre Diakonin Petra Haselhorst

Monatsspruch August

Jesus Christus spricht:

Seid klug wie die Schlangen und ohne Falsch wie die Tauben.

Mt. 16, 10 (L)





11. Juni 2015 | Bodelschwingh-Haus, Geseke

Gemeindeversammlung

In der diesjährigen Gemeindeversammlung am 11. Juni, zu der rund 50 Personen erschienen waren, konnte den Anwesenden zunächst die zukünftige Pfarrerin für Geseke, Kristina Ziemssen, vorgestellt werden.

Pfarrerin Ziemssen wird nach Absolvierung des formalen Prozederes (Probekatechese am 01. August und Probepredigt am 16. August 2015) voraussichtlich im Oktober ihren Dienst in unserer Gemeinde antreten. Die Einführung ist für den Reformationstag (31.10.) geplant.

Eine lange Vakanz mit mehreren Interimslösungen geht damit dem Ende entgegen.

Das Kindergottesdienstteam wird sich zukünftig auf die Mitgestaltung von regelmäßigen Familiengottesdiensten konzentrieren und Kindergottesdienst nur zu besonderen Anlässen anbieten. Leider waren die bisherigen Versuche, Kinder für den Besuch eigenständiger Kindergottesdienste zu gewinnen, zu wenig von Erfolg gekrönt – trotz guter Vorbereitung und intensiver Werbung.

Das Hauptthema des Abends war aber

die finanzielle Situation der Gemeinde und die voraussichtliche Entwicklung bis 2030.

Bernd Göbert, der Verwaltungschef unseres Kirchenkreises, informierte darüber, dass im vergangenen Jahr 85 % der Kirchensteuereinnahmen allein für den Unterhalt der Gebäude verbraucht wurden und dass bereits 2018 die Kirchensteuereinnahmen nicht mehr ausreichen werden, um die Gebäudekosten aufzubringen – von den verschiedenen Arbeitsfeldern wie Gottesdienst oder Konfirmandenarbeit ganz zu schweigen, für die ja auch Geld benötigt wird.

Gleichzeitig wurde deutlich, dass aufgrund der sinkenden Gemeindegliederzahlen, des ab 2025 eintretenden Pfarrermangels und der kontinuierlich abnehmenden Finanzkraft der Gemeinde sowohl kurzfristig als auch auf lange Sicht nur noch ein Pfarrhaus benötigt wird, während gleichzeitig die (Gebäude-)Kosten insgesamt gesenkt werden müssen.

Daraus resultiert das Vorhaben des Presbyteriums und der Kirchenkreisverwaltung, die beiden bisherigen Pfarrhäuser zu verkaufen und das sogenannte Hausmeisterhaus zwischen Bodelschwingh-Haus und KiTa Senfkorn zum zukünftigen Pfarrhaus zu machen. Dies legt sich auch inhaltlich nahe, denn im und am Gemeindehaus konzentrieren sich das Leben, die Aktivitäten der Gemeinde. Im Bodelschwingh-Haus und im Senfkorn gehen die Menschen die ganze Woche über ein und aus. Dort ist die neue Pfarrerin am besten zu erreichen.

Die beiden Kirchen sollen so lange wie möglich erhalten werden, aber „ewige“ Garantien kann aus heutiger Sicht niemand geben.

Unsere Kirchengemeinde ist aktiv und lebendig und wird es auch bleiben. Gleichwohl gilt es, die Augen vor den Zeichen der Zeit nicht zu verschließen und die notwendigen Aufgaben anzupacken.

1. Gemeindeglieder

31.12.2009	31.12.2014	Differenz	2030 (- 10 %)
3.487	3.378	- 2,84 %	3.108

2. Finanzkraft bezogen auf die Kirchensteuereinnahmen

2015	Prognose	2030 (Kaufkraft 2015)
97.195 €	- 18 %	79.700 €

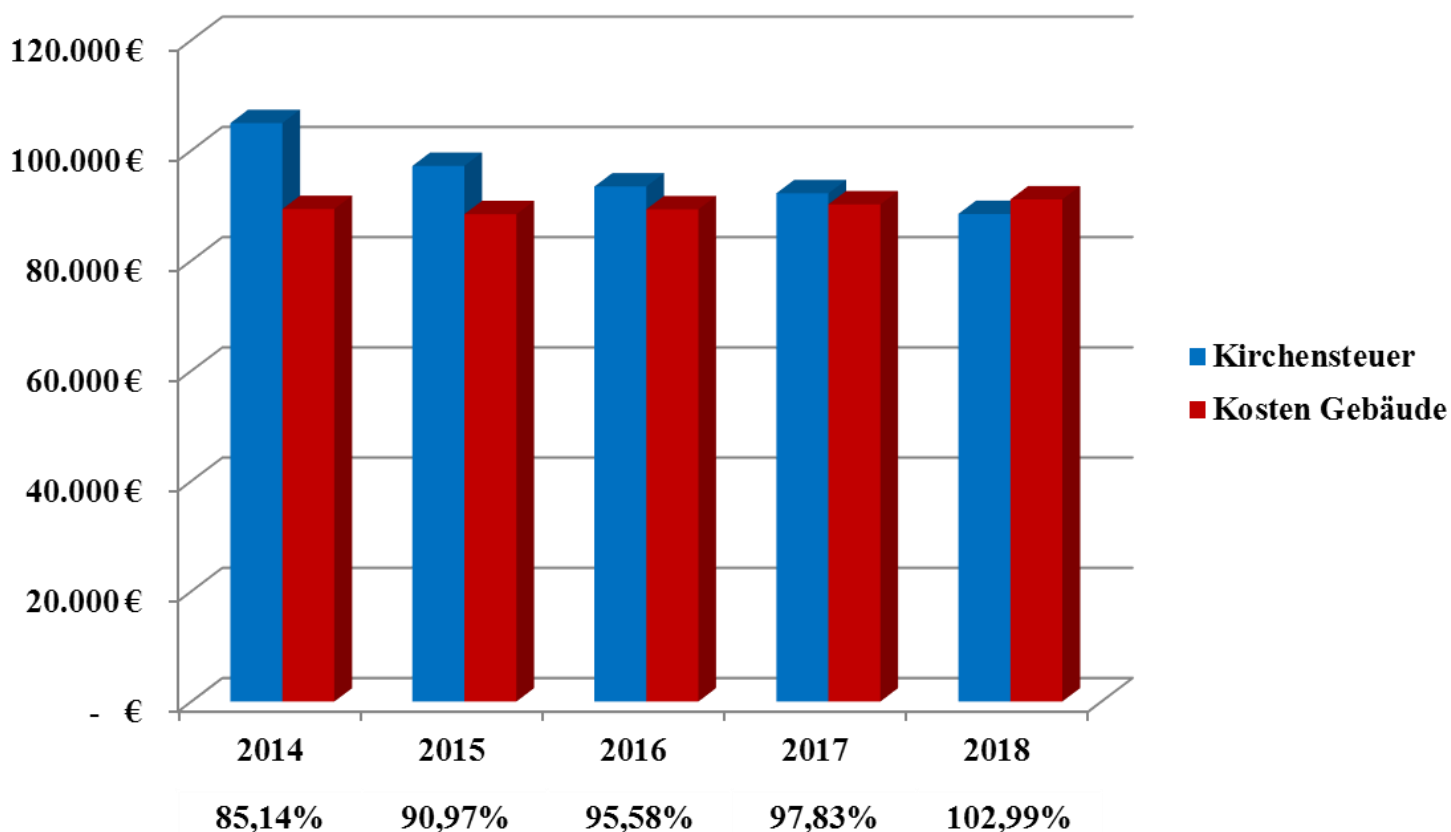
3. Pfarrstellen

SOLL 2015	2030 bei 3.000 GG	2030 bei 3.500 GG
1,25 Pfarrstellen	1,04 Pfarrstellen	0,89 Pfarrstellen

KREISKIRCHENAMT SOEST/ARNSBERG

Quelle: VERWALTUNG DER KIRCHENKREISE SOEST UND ARNSBERG

4. Kirchensteuereinnahmen ↔ Gebäudekosten



Einmal Kirchentag – immer Kirchentag!

Als ich mich vor einem halben Jahr zum Kirchentag in Stuttgart bei Thomas Jäger vom Kirchenkreis Soest anmeldete, fiel mir die Arbeit im Presbyterium manchmal richtig schwer. Wo bleibt mein Glaube, habe ich mich gefragt, bei all der Verwaltungsarbeit einer Gemeinde.

Ich wusste nicht, was mich erwartet, aber ich wurde nicht enttäuscht. Trotz sehr vieler Menschen erlebte ich mit Katja Greuel einen wunderschönen Kirchentag, der uns ein sehr umfangreiches Programm bot, mit vielen unterschiedlichen Themenschwerpunkten, sehr vielen kulturellen Angeboten. Besonders begeistert bin ich noch immer, dass so viele Menschen so friedlich miteinander sangen, beteten und nachdachten.

Das Thema Flüchtlinge hat mich sehr berührt, als wir in einer Podiumsdiskussion mit Maria Welser erfuhren, dass zwei kurdische Mädchen acht Jahre mit ihrer Familie illegal in Stuttgart lebten. Sie erzählten von ihrem Kirchenasyl und wie der Direktor ihres Gymnasiums ihnen das Abitur ermöglicht hat. Ich frage mich seither, wie ich mich in der aktuellen Flüchtlingsdebatte verhalten will, was ich für Flüchtlinge in unserer Stadt Geseke machen möchte.

Stefanie Lappe

Wer sich informieren möchte:

www.kirchentag.de und www.r2017.org

**Vielleicht möchten Sie auch 2017 (24. bis 28. Mai 2017) dabei sein?
Der Kirchenkreis Soest fährt mit einem Bus zum Kirchentag!**



Konfirmandenunterricht im Wandel

Es ist **Halbzeit!** Die Katechumenen starten nach den Sommerferien in eine neue Phase des Unterrichtes. Neue Zeiten, neue Mitschüler, neue Unterrichtende, neue Inhalte...

Hier ein paar Originaltöne der Jugendlichen:

Das letzte Jahr war gut, wir hatten viele Themen, wie z. B.: Die Schöpfung, wir haben alle 7 Tage besprochen. Im nächsten Jahr werden wir eine Fahrt machen und neue interessante Themen durchführen. [Dennis Krüger](#)

Ich fand es gut, dass ich mir die Unterrichtszeit aussuchen durfte. Außerdem fand ich gut, dass wir das Thema Kirche durchgenommen haben. Ich habe erfahren, was ein Presbyter ist. Ich freue mich auf meine Konfirmation und auf den Ausflug. Ich erwarte im neuen Jahr, dass der Unterricht spannender und lustiger wird. [Elfrieda Rehl](#)

Das letzte Jahr war gut, als wir Bilder gemalt haben zum Thema: Angst. [Leon Otto](#)

Es war gut, dass wir auch mal was mit dem Ball draußen gemacht haben. Ich fand es nicht gut, dass wir auswendig lernen mussten. Zum Beispiel Psalm 23 und das Glaubensbekenntnis, ich kann es auch noch nicht. [Leon Lobner](#)

Ich fand das letzte Jahr super, weil ich sehr viel über das Leben von mir erfahren habe. Ich hoffe, dass ich im nächsten Jahr noch mehr von Jesus und Gott erfahre.

[Christian Gilberg](#)

Das letzte Jahr war anstrengend, aber auch gut und hat ein bisschen Spaß gemacht. Im neuen Jahr wird alles anders, da es dann mehr Leute sind. Man kennt sie nicht, macht Ausflüge und trifft sich einmal im Monat und dafür ein paar Stunden. [Nico Stof](#)

Das Jahr hat mir im Großen und Ganzen gefallen, wie wir den Unterricht spielerisch gestaltet haben. Was mir nicht so gut gefallen hat, war, dass wir manchmal sehr viel geschrieben haben.

[Joline Schäfer](#)

Ich fand das Jahr ziemlich gut, weil ich es spielerisch fand und der Unterricht sehr gut gestaltet war. Ich freue mich auf das nächste Jahr, auf Hardehausen, wo wir für 3 Tage bleiben und Spaß haben werden. [Viktoria Friesen](#)

Ich fand das letzte Jahr ziemlich gut und habe auch viel gelernt. Der Unterricht wurde sehr gut und abwechslungsreich gestaltet. [Vanessa Moor](#)

Im letzten Jahr fand ich gut, dass wir nicht nur streng Unterricht gemacht haben, sondern ihn auch spielerisch gestaltet haben. Im nächsten Jahr freue ich mich auf die Konfifahrt, wie wir dann die 10 Gebote bearbeiten in Hardehausen. [Pia Stork](#)

Im letzten Jahr fand ich ganz gut, dass wir interessante Themen durchgenommen haben und dass wir zwischendurch auch mal in Gruppen gearbeitet haben. Im kommenden Jahr freue ich mich auf die Konfifahrt und ich bin gespannt, wie es wird, mit allen zusammen nur einmal [mtl.] etwas über die Kirche zu lernen. Außerdem bin ich gespannt auf die Konfirmation. [Nina Giesguth](#)

Ich fand es gut, dass wir oft frei hatten und unsere Lachflashes haben durften. Im nächsten Jahr fände ich es gut, wenn wir viel spielen, basteln und nach draußen gehen würden. [Merle Eickholt](#)

Ich fand es gut, dass wir manchmal nach draußen gegangen sind, im nächsten Jahr fände ich es toll, wenn wir mehr Spiele machen, basteln und nach draußen gehen würden. [Siri Eickholt](#)

Ich fand es cool, als wir die ganzen Weihnachtsgeschenke eingepackt haben. Der Unterricht hat meistens Spaß gemacht und war lustig. [Valeria Aliev](#)

Mir hat das Basteln in der Weihnachtszeit gefallen und dass wir über die Taufe geredet haben. [Vitali Aliev](#)

Wir haben Geschenke eingepackt [...], in der Bibel gelesen und diese erkundet. Wir haben viel draußen gespielt und ich hoffe, dass wir noch coole Dinge machen. [Sascha Aliev](#)

Mir hat gefallen, als wir ganz schnell Bibelstellen finden mussten. Ich weiß noch, dass wir unseren Taufspruch sagen sollten. Ich denke, wir werden demnächst einen Gottesdienst gestalten und weg fahren. [Alex Kundert](#)



05.07.2015 5. So. nach Trinitatis	09.30 Uhr Martin-Luther-Kirche Geseke Abendmahl Pfarrer Gröning-Niehaus	Für das Diakonische Werk der EKD
12.07.2015 6. So. nach Trinitatis	09.30 Uhr Martin-Luther-Kirche Geseke Taufe Pfarrer Gröning-Niehaus	Für die Aktion „Hoffnung für Osteuropa“
18.07.2015 Samstag	18.00 Uhr Martin-Luther-Kirche Geseke Pfarrer Gröning-Niehaus	Für die Kinder- u. Jugendarbeit in unserer Gemeinde
19.07.2015 7. So. nach Trinitatis	09.30 Uhr Christuskirche Störmede Abendmahl Diakonin Haselhorst	
26.07.2015 8. So. nach Trinitatis	09.30 Uhr Martin-Luther-Kirche Pfarrer Gröning-Niehaus	Für die Förderung der evangelischen Kindertages- stätten



Pfarrerin Kristina Ziemssen

wird vorr. im Oktober ihren Dienst
in unserer Gemeinde antreten.

Sie lädt alle Interessierten
herzlich zu einer

Probekatechese

*(Gemeinsames Nachdenken
über einen Bibeltext)*

**am 1. August 2015 um 15 Uhr
im Bodelschwing-Haus**

ein.

Anschließend werden wir grillen!

*Wer einen Salat mitbringen möchte,
bitte im Gemeindebüro melden. Danke!*

Die **Probepredigt** findet

**am 16. August um 9.30 Uhr
in der Christuskirche**

statt.

Anschließend gibt es ein Kirchencafé.

02.08.2015 9. So. n. Trinitatis	09.30 Uhr Martin-Luther-Kirche Geseke Abendmahl Diakonin Haselhorst	Kreiskollekte: Gefängnis- seelsorge
09.08.2015 10. So. n. Trinitatis	09.30 Uhr Martin-Luther-Kirche Geseke Pfarrer Gröning-Niehaus	Für die christl.-jüd. Zusam- menarbeit u. für die ev. Schüler-arbeit in den Ländern des Nahen Ostens
15.08.2015 Samstag	18.00 Uhr Martin-Luther-Kirche Geseke Pfarrer Fröhlich	Für den Evangelischen Bund
16.08.2015 11. So. n. Trinitatis	09.30 Uhr Christuskirche Störmede Abendmahl, Taufe Probepredigt Pfr.in Ziemssen anschl. Kirchencafé	
23.08.2015 12. So. n. Trinitatis	09.30 Uhr Martin-Luther-Kirche Geseke Diakonin Haselhorst	Für die Kinder- u. Jugendarbeit in unserer Gemeinde
30.08.2015 13. So. n. Trinitatis	09.30 Uhr Martin-Luther-Kirche Geseke Pfarrer Gröning-Niehaus	Für die von Cansteinsche Bibelanstalt in Westfalen

Schulgottesdienste, 8.00 Uhr Diakonin Haselhorst	Seniorenheime/Klinik Pfarrer Gröning-Niehaus
entfallen im Juli	entfallen im Juli
13.08. Dr. Adenauer-Schule Stadtkirche, 10 Uhr, Geseke	11.08., 10 Uhr Seniorenheim Schloss Eringerfeld
13.08. Alfred-Delp-Schule Stadtkirche, 10 Uhr, Geseke	06.08., 10 Uhr LWL-Pflegezentrum Geseke
	14.08., 9.30 Uhr CURANUM Geseke

Für den Beitrag zur *Stadtgeschichte Geseke* wird noch **Bildmaterial gesucht!**
Wer hat historische Fotos von unseren Kirchen, wichtigen Ereignissen usw.?

→ Ganz wichtig ist, dass der/die Fotograf(in) bekannt sein muss! ←

Bitte melden Sie sich bei svn.leutnant@evangelisch-in-geseke.de, Tel. 0163-6862678

Eltern helfen Eltern | Gesprächskreis, jeden 2. Donnerstag im Monat
(Juli entfällt, 13.08.) 9.30 – 11.30 Uhr | **Birgit Hermesmeier**

Logopädische Sprechstunde im Senfkorn
Jeden 1. Mittwoch im Monat (Juli entfällt, 05.08.) 16 - 17 Uhr
nach Terminabsprache | **Claudia Vösgen**

Beratung / Sprechstunde im Gemeindehaus
Jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat, 11 – 12 Uhr (05.08./19.08.)
jeden 2. u. 4. Montag im Monat, 15–16 Uhr (10.08./24.08.)
Terminabsprachen außerhalb der Sprechstunde möglich | **Marion Blobel**

Psychologische Sprechstunde im Gemeindehaus
Praxis für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie
Frau Dr. med. Günay Aydincioglu
Freitag, 15.30 - 16.30 Uhr
Terminabsprache über das Familienzentrum

Eltern-Café
14-tägig im Senfkorn für alle Interessierten
in der Zeit von 14.00 Uhr bis 17 Uhr (04.08., 18.08.)

Wir nehmen teil am:
Pilotprojekt des Kreises Soest“ Bilderbuchkino im Bücherbus“
Montag, den 17.08. um 10 Uhr auf dem Parkplatz

Neu: **Kess erziehen (Grundkurs, 5 Termine)**
Beginn: 18.08.15, 19.30 Uhr – 21.45 Uhr im FZ Senfkorn,
Referentin: **Birgit Rulle** | Anmeldung über das Familienzentrum, Tel. 77488

Kurse / Termine im Juli

- 02.07.-20.08., 19.00-21.00 Uhr | **Geburtsvorbereitung** | **Hebamme Sandra Luig**
Anmeldung unter Tel. 02941-720066 oder 0160-9910090
- 30.07., 15.00Uhr | **Info Café im Senfkorn**
Frau Delbrügger beantwortet Fragen zum Thema: „Die Macht der Gedanken“
Hypnose, Mentaltraining und positives Denken
- 31.07., 11.00 Uhr | **Gottesdienst mit Diakonin Petra Haselhorst**

Kurse / Termine im August

- 08.08., 10 Uhr | **Ausflug zum Mythos Stein**
- 11.08., 15 – 16.30Uhr | **Spielnachmittag , Kinder, Senioren und Interessierte**
im Kaminraum
- 28.08., 11.00 Uhr | **Gottesdienst mit Diakonin Petra Haselhorst**
- 29.08. 9.30-11.30Uhr | **Kennen-Lern Frühstück**
- 01.09.-20.10. **Rückbildungsgymnastik nach Schwangerschaft - Hebamme**
Sandra Luig | Anmeldung unter Tel. 02941-720066 oder 0160-9910090





Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Tipp für Naturkinder

Raus in den Garten oder drinnen bleiben? Das kommt aufs Wetter an. Woran du merkst, dass es sonniges, trockenes Wetter geben wird:

- Windstille
- die Schwalben fliegen hoch
- Baumzapfen sind geöffnet
- starkes Abendrot am Himmel



Mit einem Regenbogen

Himmlisches Wunder

Mit welchem Naturschauspiel hat sich Gott mit den Menschen nach der Sintflut versöhnt?



Aus welchen Städten kommen die Urlaubspostkarten?



Freiberg, Sonneberg, Neuhaus, Landschüt, Schweinfurt

Benjamins Butter

Fülle einen Becher zimmerwarme Schlagsahne mit mindestens 30 % Fettgehalt in ein leeres, sauberes Marmeladeglas. Schraube den Deckel fest auf und schüttele das Glas kräftig und lange. Nach 5 Minuten trennt sich die Buttermilch vom Fett. Weiterschütteln! Bald entsteht ein gelber Klumpen: deine Butter!

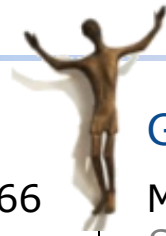


Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de



- *Abendkreis* mittwochs, 15 Uhr, Kaminraum Bodelschwingh-Haus
- *Arbeitskreis Eine-Welt:* Mo.-Sa.: 10 – 12 Uhr, Mo.-Fr.: 15 – 18 Uhr
Bachstraße 7 | www.eineweltladen-geseke.de
- *Die Brücke* Mi., 12.08., 20 Uhr, Bodelschwingh-Haus
Dorothea Gauer zu Besuch zum Thema Ernährung
- *Frauenhilfe* Mi., 01.07., 15 Uhr Grillnachmittag
im Bodelschwingh-Haus
Mi., 05.08., Jahresausflug „Bad Salzuflen“
Zwischen Weserbergen und Teutoburgerwald
- *Frauenkreis* Juli und August nach Vereinbarung
- *Gospelchor* dienstags, 20 Uhr, Bodelschwingh-Haus
Proben ab dem 18.08.
- *Konfirmanden* Sa., 22.08., 9.30 – 13 Uhr, Bodelschwingh-Haus
- *Kirchenchor* donnerstags, 19 Uhr, Bodelschwingh-Haus
- *Kreativkreis* Kontakt: Heidi Ramm, Telefon 02942-4212
- *Mädchengruppe* montags, 16 – 17 Uhr (5 – 12 Jahre)
Jugend-Keller Bodelschwingh-Haus
pausiert in den Sommerferien
- *Männerkreis* Mi., 08.07., 22.07.
Mi., 05.08., 19.08.
jeweils 15 Uhr Treffen am Bodelschwingh Haus
zu den sommerlichen Radtouren
10.-14.08. Radtour im Havelgebiet
- *Posaunenchor* montags, 19.45 – 21.00 Uhr, Bodelschwingh-Haus
freitags, ab 19.00 – 21.00 Uhr, Bodelschwingh-Haus
- *Gymnastikkurs für Frauen 50+* neuer Kurs ab September
- *Gymnastikkurs* neuer Kurs ab September



Pfarrdienst

Sven Fröhlich 02947-3966
Vorsitzender d. Presbyteriums

Dietmar Gröning-Niehaus
02941-7438617

Petra Haselhorst 02941-18611
Kirchl. Unterricht, Familienangebote

Wolfgang Jäger 02943-2416

Presbyterium

Andrea Wiehen 0171-9862866
*Stellv. Vorsitzende d. Presbyteriums,
Katechumenen / Konfirmanden*

Stefanie Lappe 02942-8585
*Kirchmeisterin Finanzen, Homepage,
Gemeindebrief*

Ute Tschense 02942-987169
Kirchmeisterin Bau

Anja Kaestner 02942-9772050

Ansgar Breucker 0176-44591598
Jugendpresbyter

Sven Leutnant 0163-6862678
*Öffentlichkeitsarbeit, Homepage,
Kindergottesdienst, Gemeindebrief*

Küsterin

Morag Happe 02942-5467

Gemeindebüro

Melanie Schlottmann 02942-3102
Sekretariat

melanie.schlottmann@evangelisch-in-geseke.de

Auf den Strickern 43 – 59590 Geseke

Dienstag: 10.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch: 16.00 - 17.30 Uhr

Donnerstag: 08.30 - 10.30 Uhr

Ev. Familienzentrum Senfkorn

Marion Blobel 02942-77488
Leitung Stockheimer Straße 24

Kirchenmusik

Elisabeth Rotgeri 02942-3146
Organistin, Martin-Luther-Kirche

Hans Krüger 02942-8619
Organist, Christuskirche

Werner Naundorf 02942-78283
Leiter Posaunenchor

Christian Schmidt 0176-23747538
Leiter Gospelchor

Lydia Kassatkina 02951-1792
Leiterin Kirchenchor

Hausmeisterin

Maria Penner 02942-799041

evangelisch-in-geseke.de

Gib Deiner Gemeinde ein Gesicht: Presbyter gesucht!





*Geburtstage ab 80 Jahren
Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen!*

J u l i

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
erfolgt in dieser Online-Version des Gemeindebriefs
keine Veröffentlichung personenbezogener Daten.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

T a u f e n in unserer Gemeinde:

T r a u u n g e n in unserer Gemeinde:



*Geburtstage ab 80 Jahren
Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen!*

----- A u g u s t -----

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
erfolgt in dieser Online-Version des Gemeindebriefs
keine Veröffentlichung personenbezogener Daten.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Wir trauern
um folgende Gemeindeglieder:





Gemeindefest am 13. September 2015

Die Kirchengemeinde Geseke und das Familienzentrum „Senfkorn“ feiern in diesem Jahr gemeinsam ein Gemeindefest rund um das Bodelschwingh-Haus. Der Termin ist Sonntag, der 13. September. Das Gemeindefest beginnt um 10 Uhr mit einem **Familiengottesdienst** im großen Saal des Bodelschwingh-Hauses.

Daran anschließend gibt es ein vielfältiges Programm. Im Gemeindehaus gibt es nach dem Gottesdienst zunächst einmal Kaffee, etwas später dann **Erbsensuppe** und Leckeres vom Grill. Natürlich gibt es auch gekühlte **Getränke**.

Auf der großen Wiese neben dem Gemeindehaus bietet das Familienzentrum „Senfkorn“ ein reichhaltiges **Spielangebot** für Kinder und der KiGo-Helferkreis gestaltet eine Aktion für Kinder.



Im Bodelschwingh-Haus selbst gibt es Kaffee und ab 14 Uhr Kuchen. Ein **Bühnenprogramm** im großen Saal bietet unter anderem mit dem „Summimann“ Michi Vogdt, einer Folkloregruppe und dem Posaunenchor vielfältige Unterhaltung. Zwischen 14 und 17 Uhr werden **Kutschfahrten** durch Geseke angeboten. Für die **Verlosung** werden wieder Lose zum Preis von 1 € verkauft, die Ausgabe der Gewinne erfolgt ab 16.30 Uhr. Bei hoffentlich heißem Wetter erfrischen Spezialitäten vom **Eiszauberer**. Der Eine-Welt-Laden bietet Informationen und Produkte aus fairem Handel an. Gegen 17 Uhr schließt das Gemeindefest mit einem **Reisesegen**.

Ein letztes Treffen zur Abstimmung aller Aktivitäten auf dem Gemeindefest findet am 12. August 2015 um 19 Uhr im Bodelschwingh-Haus statt.

Linedance-Gruppe geplant

Linedance ist ein Tanz, der als Gruppe in gedachten Linien vollführt wird und choreographiert ist. Er bietet Training für Körper und Geist und verbessert die Koordination. Dabei kommt nicht ausschließlich Countrymusik zum Einsatz; oft bewegt man sich zu aktueller Pop- und Rockmusik.

Solch eine Linedance-Gruppe entsteht nun unter der Leitung von Frau Herdt in Geseke. Die Treffen finden **ab dem 18. August jeweils dienstags ab 17.30 Uhr** im Bodelschwingh-Haus statt. Linedance ist übrigens nicht nur für die Damen, sondern auch Herren interessant. In der Regel gibt es keine festen Tanzpartner, aber natürlich ist man auch als Paar gerne gesehen. Jeder, der Interesse hat, ist herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Es sollten aber möglichst feste Schuhe mit glatter Sohle getragen werden.